

SPD-Fraktion und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

(Antrag Nr. 0766/2006)

Eingereicht am 23.03.2006 um 09:55 Uhr.

In den Sportausschuss, in den Ausschuss für Umweltschutz- und Grünflächen, in den Verwaltungsausschuss, in die Ratsversammlung

Antrag der SPD-Fraktion und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Öko-Beratung für Sportvereine

Antrag,

Um die hannoverschen Sportvereine aktiv dabei zu unterstützen, Betriebskosten zu sparen und das Umweltbewusstsein in den Vereinen weiter zu verbessern, nimmt die Verwaltung die nachfolgenden Punkte in das bestehende Beratungsangebot zur energetischen Sanierung von Vereinsgebäuden (e.coSport) zu einer „CSko-Beratung für Sportvereine“ auf. Neben dem Einsatz einer effizienteren Technik soll auch die Vermittlung eines verantwortungs-bewussten Umgangs mit Ressourcen vermittelt werden. Wesentliche Bestandteile des zusätzlichen Beratungsan-gebotes sollen sein:

- a) Maßnahmen Elektrizität (Flutlicht, Innenbeleuchtung)
- b) Maßnahmen zu Wassereinsparung und Nutzung von Regen- oder Grundwasser für Bewäs-serungszwecke.
- c) Maßnahmen zu Abfallvermeidung und -recycling d) Maßnahmen Naturschutz

Begründung

Zu a) Gerade im Betrieb von Flutlichtanlagen liegt ein hohes Einsparpotenzial. Beim Ersatz her-kömmlicher Strahler bei Altanlagen durch Planflächenstrahler lassen sich rund ein Drittel der jährlichen Betriebskosten einsparen. Darüber hinaus liegt die Aufneigung (Ausstrahlungswinkel) der Planflächenstrahler bei 3% gegenüber 60% bei herkömmlichen Strahlern. Anwohner und Tierwelt werden also erheblich weniger durch Lichtemissionen beeinträchtigt.

Zu b) Für bestehende Anlagen im Wassernutzungsbereich können kostengünstige und schnell kostenwirksame Sofortmaßnahmen zum Wasser sparen erarbeitet werden. Durch die Beratung sollen auch Empfehlungen für anstehende Sanierungen (Sanitäre Anlagen, Duschen, Wasser-nutzung bei Sportstättenpflege) ausgesprochen werden.

Zu c) Für den Abfallbereich können, entsprechend den Vorgaben der Abfallwirtschaft, Maßnahmen zur verbesserten Abfalltrennung vorgeschlagen und vereinsspezifische Probleme bearbeitet werden, die zu Einsparmöglichkeiten z.B. durch Eigenkompostierung führen.

Zu d) Im Bereich Naturschutz sollen Handlungsempfehlungen zur Gestaltung der Sportstätten und Außenanlagen gegeben werden. Ein besonderes Augenmerk kann auf Neuanpflanzungen, Flächengestaltung und Insekten- und Vogelschutz liegen.

Klaus Huneke

Lothar Schlieckau

Fraktionsvorsitzende

Fraktionsvorsitzende

Hannover / 23.03.2006